

Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 283-2015
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2015.RRGR.1110

Eingereicht am: 16.11.2015

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Trüssel (Trimstein, glp) (Sprecher/in)
Flück (Brienz, FDP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Ja
Dringlichkeit gewährt: Nein 19.11.2015

RRB-Nr.: vom
Direktion: Finanzdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat:



Keine Konkurrenzierung von KMU durch den Kanton Bern

Der Regierungsrat wird beauftragt, in einem Beteiligungsgesetz zu definieren, inwieweit der Kanton oder Firmen, an denen der Kanton Beteiligungen hält, in direkte Konkurrenz zur Privatwirtschaft treten dürfen.

Begründung:

Die aktuelle Entwicklung innerhalb der BKW Energie AG nimmt Besorgnis erregende Formen an. Durch den Strategieentscheid der BKW, das Dienstleistungsgeschäft auszubauen, werden aktuell Firmen zugekauft, die im Bereich Planung, Installationsgewerbe, Fassaden und Solartechnik tätig sind. Weitere Akquisitionen sind geplant oder in Vorbereitung.

Die gleiche Strategie verfolgt seit Jahren die Alpiq mit Ihrer Tochter Alpiq Intec. Verschiedenste Firmen wurden zusammengekauft und fusioniert. Auch bei der Bären Haustechnik AG wurde durch das ewb die gleiche Strategie verfolgt – mit riesigen finanziellen Verlusten.

Die BLS ist aktiv mit Ihrem Reisebürogeschäft. Die BLS ist Empfängerin von Subventionen und Unterstützungen bei Bauvorhaben. Dass dies den Markt verzerrt, muss nicht weiter erläutert werden.

Es kann nicht Aufgabe des Kantons sein, das Gewerbe zu konkurrenzieren. Ausserdem sind die finanziellen Risiken für den Kanton ganz erheblich, wie die oben erwähnten vergleichbaren Fälle aufzeigen.

Es ist klar, dass Tätigkeiten wie Psychiatrie, Spitäler und andere regulierte Bereiche dabei anders zu behandeln sind.

Begründung der Dringlichkeit: Da im Fall der BKW laufend Akquisitionen geplant sind, muss die Erarbeitung unverzüglich an die Hand genommen werden.

Verteiler

- Finanzdirektion
- Grosser Rat